

WORMSER WOCHENBLATT

IM HERZEN UNSERER REGION

MITTWOCH, 20. MAI 2009 | 25. Jahrgang | Nr. 21

Adenauerring 2 · 67547 Worms · Tel.: (0 62 41) 8 45 60 · Fax: (0 62 41) 8 45 48 · www.wormser-wochenblatt.de · Auflage 58.643

LOKALES

Gedenkstunde im Rathaus

Sinti und Roma berichteten von ihren Erfahrungen

>> SEITE 3

WONNEGAU

Gemeinschaft und menschliche Wärme

100 Jahre evangelische Frauenhilfe in Bechtheim

>> SEITE 6

VERANSTALTUNGEN

8. Spectaculum vom 22. bis 24. Mai

Mittelalterliches Lagerleben und Kurzweil

>> SEITE 8

SPORT

Riesenjubiläum beim SV Horchheim

Der neue Meister kehrt in die Landesliga Ost zurück

>> SEITE 9

INFOBÖRSE

Mehr Frauen in den Stadtrat

WORMS (red) – Am Sonntag, 7. Juni, wird der neue Wormser Stadtrat gewählt. Im bisherigen Kommunalparlament sind knapp 40 Prozent der Mitglieder weiblich. Entsprechend dem weiblichen Anteil an der Bevölkerung, der bei 51,4 Prozent liegt, gibt es hier also noch „Luft nach oben“, wie Simone Walka, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Worms die Lage kommentiert.

Um dem Frauenanteil in diesem Gremium und in den Ausschüssen zu erhöhen, hat sie Stadtratskandidatinnen aller bereits im Stadtrat vertretenen Fraktionen eingeladen, sich bei der Kandidatinnen-Infobörse zu präsentieren.

Diese findet am Dienstag, 26. Mai, ab 19 Uhr, im Foyer des Wormser Ratssaals statt. Die Bewerberinnen werden Broschüren und andere Informationsmaterialien verteilen und stehen für persönliche Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Außerdem werden sie in kurzen Interview-Runden von der Gleichstellungsbeauftragten zu ihren politischen Zielen für die Stadt Worms befragt.

Oberbürgermeister Michael Kissel, der die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in öffentlichen Ämtern für einen Grundstein unserer Demokratie hält, eröffnet die Veranstaltung mit einem Grußwort.

INFOBOX

Redaktionsschluss:

Freitag: 12.00 Uhr
Tel.: 0 62 41 / 8 45 61

Anzeigenannahme:

bis montags 14.00 Uhr
Tel.: 0 62 41 / 8 45 60
Fax.: 0 62 41 / 8 45 48

Wormser.Wochenblatt@vrm.de
www.wormser-wochenblatt.de

Zustellservice:

0 67 53 / 96 43 11

Tour de Rheinhessen

Rheinradeln 2009 lockt bei bestem Radelwetter tausende Teilnehmer an



„Auf geht's!“ war das wohl meist gesprochene Wort beim Rheinradeln 2009, an dem wieder Tausende in die Pedale traten.

Foto: Baatsch-Glaser

Bestes Fahrradwetter lockte am Sonntagmorgen wahre Menschenmassen auf die Piste zwischen Oppenheim und Worms. Tausende genossen den autofreien Ausflug auf der alten B9.

HERRNSHEIM (bgl) – Herrnsheim, Osthofen, Mettenheim, Alsheim, Guntersblum, Ludwigshöhe, Dienheim, Oppenheim. Die stattliche Zahl der Etappenziele schockt weder Radler noch Inlineskater, weder Jogger noch Walker. Dutzende kleinere wie größere Gruppen bevölkern zum diesjährigen Rheinradeln die rhein-

hessische Hügelstrecke zwischen Oppenheim und Worms, fröhnen in ausgedehnten Etappenaufstiegen den lokalen Angeboten der Zwischenposten. Selbst eine Stunde nach dem offiziellen Startschuss trudeln noch Scharen von Nachzüglern im Herrnsheimer Schlosspark ein, um sich nach kurzer Streckeninfo in Richtung Osthofen aufzumachen. „Wir kommen aus Bürstadt und haben schon 20 Kilometer auf dem Buckel“, meint ein rüstiger Mittsechziger im Gespräch. Trotz schlechter Beschilderung habe man vom Ried aus doch noch

ins Herrnsheimer Schloss gefunden, meint er, kurbelt dabei versiert an seinem hochgebockten Drahtesel. „Ab hier soll die Strecke aber gut markiert sein. Der Rest wird also ein Kinderspiel.“ So wie er denken viele und verzichten dann doch weise auf den letzten Rest der Reise, schlagen ihr Lager im Herrnsheimer Schlosspark auf und lauschen der RPR-Livemoderation bei Grillwurst und Bier. Zahlreiche Informationsstände sorgen zudem für das Rundumsorglospaket unter den reiselustigen Fahrradenthusiasten.

Wissenswertes über neueste Fahrradtrends, Nützliches gegen Fahrradklau sowie aktive Pannenhilfe geben das Gefühl, zu Hause zu sein. „Auf geht's!“. Das wohl meist gesprochene Wort an diesem sonnigen Sonntagmorgen. Groß und Klein tritt in die Pedale, reiht sich wie an Schnüren gezogen in die festgeschriebene Strecke ein und lässt sich auf der gut 25 Kilometer langen Strecke den rheinhessischen Fahrtwind um die Nase wehen. „Auf Wiedersehen in Oppenheim!“. Bei diesen Bedingungen ein Katzensprung.

Beförderungen bei der Polizei

Ernennungsurkunden für 31 Beamtinnen und Beamten / Allein die Leistung zählt

WORMS (mk) – Fast in regelmäßiger jährlicher Folge werden am 18. Mai, dem Verfassungstag von Rheinland Pfalz, Beförderungen bei der Polizei vorgenommen. In diesem Jahr konnte der Leiter der Polizeidirektion Worms, Kriminaldirektor Wolfgang Schneider, 31 Beamtinnen und Beamten ihre Ernennungsurkunden überreichen.

Zur neuen Planstelle gehörten auch neue Schulterstücken, „dem äußeren Zeichen“, wie der Polizeidirektionschef bei der Gratulationsfeier betonte. Wolfgang Schneider dankte während einer kleinen Feierstunde allen Mitarbeitern, die sich seit Dezember letzten Jahres um eine korrekte Beurteilung der Beamtinnen und Beamten bemühten und ein Ran-

king erstellten. Denn vorbei ist die Zeit, in der es in vorhersehbaren Zeiträumen Regelbeförderungen gab. Heute zählte allein die Leistung, bemerkte der Polizeidirektor, der zugleich nicht verhehlte, dass viele verdiente MitarbeiterInnen nicht bei der diesjährigen Beförderung berücksichtigt werden konnten, weil die Anzahl der offenen Stellen beschränkt ist.

Ab jetzt eine Gruppe höher

Folgende MitarbeiterInnen der Kriminalinspektion, bzw. Polizeiinspektion Worms durften mit einem Glas Sekt auf ihre nächst höhere Eingruppierung anstoßen: Die neuen Kriminaloberkommissarinnen Annette Graf und Gudrun Olbert und die Polizeioberkommissarinnen Beatrice Seeburg, Marion Winkler und Katja Schiller-Resch. Ihren Dienst als Kriminaloberkommissar versehen fortan Marc-Oliver Gerke und als Kriminalhauptkommissar Uwe Schneider. Zu Polizeioberkommissaren wurden befördert Michael Vogel, Timo Eschelbach, Albert Schnürpel, Detlev Linke, Hans-Jürgen Didier, Felix Meyer, Manfred Beyer und Michael Weber.

Als Polizeihauptkommissare versehen ab sofort Jörg Eberhahn und Hans-Jürgen Auen ihren Dienst, als Kriminalhauptkommissare Mirko Sticht und Uwe Vonderheid. Außerdem wurde ein Beamter der Polizeiinspektion Worms bei der Bereitschaftspolizei in Enkenbach befördert und zwei Beamte durch den Polizeipräsidenten in Mainz.



Einmal im Jahr werden auch bei der Polizeidirektion Worms Beamtinnen und Beamte befördert, denen Polizeidirektor Wolfgang Schneider (links im Bild) die Ernennungsurkunde überreichte. Bild: Knab

RISTORANTE Milano PIZZERIA
Top-Heimservice – Lieferung frei Haus

Anrufen, bestellen, abholen oder liefern lassen!
Schnell • freundlich • preiswert und gut
Tel. 0 62 41 / 20 63 00
67550 Worms • Herrnsheimer Hauptstraße 137
Unsere Speisekarte im Internet: www.ristorante-pizzeria-milano.de

GOLDANKAUF
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich bei uns beraten, denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

SOFORT BARGELD
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold (auch mit Zähnen)
bis 20,00 € / g Feingold
+ 7 % bei Vorlage der Anzeige
Beratung u. Ankauf: Mo. - Fr.: 10 – 17:30
AfA Passage / Wilhelm – Leuschner Str. 3
67547 Worms / Tel.: 06241 26 88 730
www.baritli-gold.de

Café im Alten Rathaus
Worms-Hochheim · Binger Straße 53 · Tel. (0 62 41) 97 42 44

Lust auf Oma's frischen Sonntagskuchen!
Zum Gleichessen oder Mitnehmen!

Weitere Infos unter: www.cafe-im-alten-rathaus.de
Auf Ihren Besuch freuen sich Steffie und Hans Hildenbeutel
E-Mail: service@cafe-im-alten-rathaus.de
Öffnungszeiten täglich von 10–18 Uhr, außer Sa
erbaut 1594

ALTENPFLEGEHEIM ... mit Arzt!

- Kompetente Pflege
- Ärztliche Leitung
- 80 Einzelzimmer mit Bad

Wieder Plätze frei!

GERIATRUM
Altenpflegezentrum Eich

Ltg. HungSoo Höller und Dr. med. R. Höller
soam, Krankenschwester + FA Allgemeinmedizin
Im Giessen 11 | 67575 Eich | Tel.: 0 62 46-90 46 90 | info@geriatrium.de

NACHHILFE. ab € 7,- pro Unterrichtsstd.

Gute Noten – gute Zeiten!

- alle Fächer, alle Klassen
- Prüfungsvorbereitung
- www.lernstudio-barbarossa.de
- 2 kostenlose Probestunden

Tel.: 06241 / 20 73 93
Worms · Ludwigsplatz 1
lernstudiorbarbarossa
weiterbildung, nachhilfe, sprachkurse.

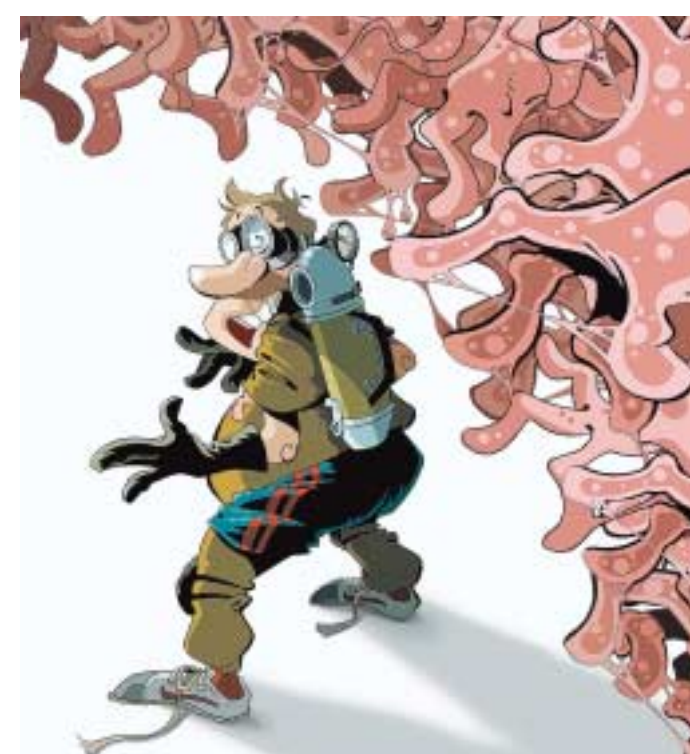
ABWRACKPRÄMIE!!!
Anerkannter Demontage- u. Verwerter-Betrieb
Autorecycling Gundersdorf
Kostenlose Altwagen-Entsorgung (incl. Abholung)
Verkauf von PKW-Ersatzteilen aller Art
Unfallwagen-Ankauf/Kostenlose Altbatterieannahme
Telefon 0 62 42 / 54 88 od. Mobil 0171 - 624 97 37
67595 Bechtheim · Rheinstr. 11a
www.autorecycling-gundersdorf.de

IBLA – International Business and Language Academy

Frauenpower
Seminar zur Ein- und Wiedereingliederung ins Berufsleben
07. September 2009
bis 23. Februar 2010

montags bis freitags von 8.15 bis 12.15 Uhr inkl. 2 Betriebspraktika.
• Sie haben in den letzten 3 Jahren die Familie gemanagt?
• Sie erhalten weder Arbeitslosengeld I noch II?

Dann gehören Sie zu dem Personenkreis, der vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz gefördert wird.
Weitere Infos:
Frau Jotter · Tel.: (0 62 41) 30 41 49 · Prinz-Carl-Anlage 3 · 67547 Worms



Comicausstellung „Der Held“
WORMS (red) – Nach der Eröffnung am Freitag, 22. Mai, 20 Uhr, ist bis 14. Juni die Comicausstellung der legendären „Wobble Familie“ im Schauroom zu sehen. Erfinder ist Alex Knüttel. Seine Comiczeichnungen waren bereits mit Exponaten der fiktiven Trickfilmserie im Schauroom zu sehen. Der ehemalige MAD-Zeichner lässt diesmal seine Superfigur gegen ein Puddingmonster antreten. Dass die Fetzen fliegen ist klar. Der Schauroom der Kulturfabrik, Zornstraße 11a, ist samstags und sonntags, jeweils von 19 bis 21 Uhr, geöffnet. Der Eintritt ist frei. Bild: privat